

## Ausländer – Flüchtlinge – Integration Landkreis Sigmaringen

Newsletter Nr.6 / Januar 2018

### **Flüchtlingszahlen Landkreis Sigmaringen (Stand:08.01.2018)**

Der Landkreis Sigmaringen ist für die vorläufige Unterbringung der Flüchtlinge in den Gemeinschaftsunterkünften und Wohnungen im Landkreis zuständig. Diese befinden sich in Sigmaringen, Meßkirch und Gammertingen. Derzeit sind dort 242 Personen untergebracht. Im Monat Dezember konnte ein Zugang von 7 Flüchtlingen auf Landkreisebene verzeichnet werden.

Seit 1. Januar 2012 sind insgesamt 799 Asylbewerber von der vorläufigen Unterbringung in die sogenannte kommunale Anschlussunterbringung in die Gemeinden überführt worden. Aktuell sind noch 558 dieser Personen im Landkreis Sigmaringen gemeldet.

Die Erstaufnahmestelle des Landes in der ehemaligen Graf-Stauffenberg-Kaserne in Sigmaringen ist zurzeit mit 574 Flüchtlingen belegt. Hier liegt die Zuständigkeit beim Regierungspräsidium Tübingen.

Weitere Flüchtlingszahlen finden Sie hier: [Zugangszahlen Baden-Württemberg](#) und [Bundesweiten Asylzahlen](#)

### **Vorstellung: Pakt für Integration – Integrationsmanagement Umsetzung im Landkreis Sigmaringen**

Bereits im April 2017 wurde der Pakt für Integration in Baden-Württemberg geschlossen. Durch den Pakt für Integration sollen Kommunen bei der Integration von Flüchtlingen in der Anschlussunterbringung finanziell und personell unterstützt werden. Für den Förderzeitraum 2017 und 2018 stehen jeweils 160 Millionen Euro zur Verfügung. Hiervon werden 90 Millionen Euro - über den Integrationslastenausgleich pro Flüchtling in der Anschlussunterbringung - an die Gemeinden verteilt; 58 Millionen Euro stehen für das Integrationsmanagement zur Verfügung; 12 Millionen Euro für Förderprogramme im Bereich Übergang Schule - Beruf, Spracherwerb und Ehrenamt.

Kernstück des Pakts ist das Integrationsmanagement, die Schaffung von ca. 1000 Personalstellen für die soziale Beratung und Betreuung der Geflüchteten in der kommunalen Anschlussunterbringung.

Die Integrationsmanager werden die Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung begleiten und unterstützen und dabei individuelle Integrationsvereinbarungen schließen. Ziel soll es sein, die Geflüchteten in Regelstrukturen zu integrieren. Die Integrationsmanager bilden eine wichtige Schnittstelle zwischen Geflüchteten, Behörden, Ehrenamtlichen, Unternehmen, Vereinen, etc.

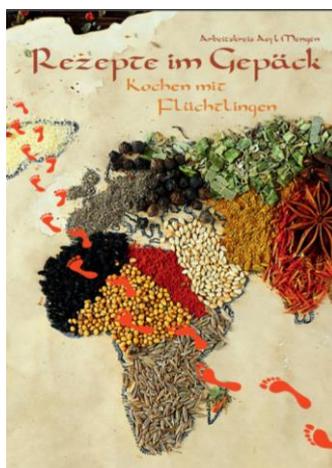
Erst Ende des Jahres 2017 wurde die endgültige Verwaltungsvorschrift und Mittelzuweisung von Seiten des Ministeriums bekannt gegeben und somit auch Planungssicherheit geschaffen. Auf dieser Grundlage kann nun das Integrationsmanagement im Landkreis Sigmaringen umgesetzt werden. Hierzu fanden im Jahr 2017 schon viele Gespräche und vorbereitende Maßnahmen statt. Danach haben alle Städte und Gemeinden die Organisation und Koordinierung des Integrationsmanagements auf den Landkreis übertragen. Die Aufgabe als solche übernimmt der Caritasverband Sigmaringen, da dieser auf erfahrene Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter in der Betreuung von Flüchtlingen und Migranten zurückgreifen kann.

In den nächsten Wochen werden die Integrationsmanager ihre Tätigkeit aufnehmen. Insgesamt stehen für den Landkreis rund 4,5 Personalstellen zur Verfügung. Die Laufzeit des Integrationsmanagements beträgt ab Tätigkeitsbeginn zwei Jahre.

Im nächsten Newsletter werden wir Sie über weitere Details zum Integrationsmanagement informieren.

## Gemeinsam in Vielfalt – 2. Förderrunde erfolgreich abgeschlossen

Bereits im Sommer 2016 hat der Landkreis Fördergelder über das Projekt „Gemeinsam in Vielfalt – Lokale Bündnisse für Flüchtlingshilfe“ des Ministeriums für Soziales und Integration bekommen. Durch die Fördergelder wurden die Flüchtlingshelferkreise im Landkreis Sigmaringen miteinander vernetzt, es fand ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch untereinander statt, Schulungen wurden angeboten und vielfältige Flüchtlingsprojekte wurden von den einzelnen Helferkreisen durchgeführt. Insgesamt nahmen Vertreter/innen aus 9 Helferkreisen an den regelmäßigen Arbeitskreistreffen teil. 9 ganz unterschiedliche Flüchtlingsprojekte wurden durchgeführt und mit den Fördergeldern finanziert: Ausstellungen in Gammertingen und Hohentengen über die Geflüchteten, ihre Heimatländer, Fluchtgeschichten und Perspektiven in Deutschland; ein buntes Begegnungsfest in Pfullendorf; eine Kunstausstellung eines irakischen Künstlers in Sigmaringen; eine Beteiligung am Stadtfest in Veringenstadt mit einem Falafelstand; der Bau von Außensitzmöbel für die Gemeinschaftsunterkunft Meßkirch; die Erstellung eines Fotokochbuchs mit Rezepten aus der Heimat der Geflüchteten in Mengen; die Ermöglichung von kultureller Teilhabe in Sigmaringen und einem integrativen Ausflug des Helferkreises Bad Saulgau. Der Förderzeitraum endete am 15.12.2017 und von allen Beteiligten bestand der Wunsch sich weiterhin regelmäßig zu treffen und auszutauschen um gegenseitig von den Erfahrungen und dem Wissen der anderen zu profitieren. Aktuell ist die 3. Förderrunde von Gemeinsam in Vielfalt ausgeschrieben, für die sich der Landkreis wieder bewerben wird. Egal ob mit oder ohne die neue Förderung wird das bestehende Netzwerk der Flüchtlingshelferkreise weiterhin aufrechterhalten bleiben. Weitere Flüchtlingshelferkreise die bisher nicht beteiligt waren, sind herzlich eingeladen beim Arbeitskreis Gemeinsam in Vielfalt teilzunehmen. Durchgeführt und organisiert wird der Arbeitskreis Gemeinsam in Vielfalt von den Ehrenamtskoordinatorinnen der Caritas Sigmaringen und Biberach-Saulgau und der Integrationsbeauftragten des Landkreises Sigmaringen.



## **Neuer Internetauftritt – Ausländer – Flüchtlinge – Integration Landkreis Sigmaringen**

Der Internetauftritt des Landkreises Sigmaringen wurde überarbeitet. Im Zuge dessen gibt es nun einen Bereich zum Thema [Ausländer – Flüchtlinge – Integration](#). Neben Informationen zum Landkreis Sigmaringen, sind auch wichtige Ansprechpartner, nützliche Links, eine Übersicht mit den Flüchtlingshelferkreisen im Landkreis und vieles mehr aufgeführt. Der Newsletter „Ausländer – Flüchtlinge – Integration“ kann nun auch über die Internetseite heruntergeladen werden. Auf diesem Weg scheint es nun auch einfacher, den richtigen Ansprechpartner bei der [Ausländerbehörde](#) oder die entsprechenden Dienstleistungen heraus zu finden.

## **Stammtisch der Kulturen der Stadt Sigmaringen am 25.01.2018**

Damit Menschen aus aller Welt miteinander ins Gespräch kommen, hat die Stadt Sigmaringen einen Stammtisch der Kulturen eingerichtet. Der nächste Stammtisch der Kulturen wird am Donnerstag, den 25. Januar 2018 ab 18.30 Uhr wieder im TheaterCafé in der Sigmaringer Innenstadt stattfinden. Hierzu sind alle, denen das Thema Integration wichtig ist und die neue Leute kennenlernen möchten, herzlich eingeladen.

## **Regionales Vernetzungstreffen für Ehrenamtliche in Südwürttemberg, am 27.01.2018 in Sigmaringen**

Der Flüchtlingsrat Baden-Württemberg richtet am Samstag, den 27. Januar 2018, von 10 bis 16 Uhr, in der Alten Schule Sigmaringen ein regionales Vernetzungstreffen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit in Südwürttemberg (Regierungsbezirk Tübingen) aus. Auf dem Programm stehen ein Vortrag über die Herausforderungen der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit und ein freier Austausch zu verschiedenen Themen. Weitere Informationen zum Ablauf, der Anmeldung und der Anfahrt finden Sie auf der Internetseite des [Flüchtlingsrats](#).

## **Fasnetsveranstaltung des Asylcafé am 29.01.2018 in Sigmaringen**

Der Caritasverband Sigmaringen, seine ehrenamtlichen Helfer und die Sigmaringer Narrenzünfte laden alle Bürgerinnen und Bürger am Montag, den 29. Januar 2018 von 18 bis 20 Uhr zur Maskenvorstellung in den Fidelissaal beim Caritasverband, Fidelisstraße 1, ein. Geflüchtete Menschen, die das Café Globus und das Café International regelmäßig zum Austausch und Gespräch mit Bürgerinnen und Bürger besuchen, können erfahren, wie in Sigmaringen die Fasnet mit seinen Bräuchen und Riten gefeiert wird und welche Ursprünge sich hinter diesem Fest des christlichen Jahreskreises verbergen. Die Mitglieder der Sigmaringer Narrenzunft Vetter Guser und weiterer Sigmaringer Zünfte stellen auf Deutsch und auf Englisch ihre einzelnen Masken und Kostüme vor, zeigen anhand von Bildern die verschiedenen Rituale, es wird gemeinsam das Sigmaringer Fasnetslied gesungen und Fasnetsküchle gegessen.

## **Förderprogramme: „Gut Beraten“ und „Vielfalt Gefällt“**

Die Allianz für Beteiligung hat aktuell zwei neue Förderprogramme ausgeschrieben:

„Gut Beraten“: bis zum 31. Januar 2018 haben zivilgesellschaftliche Gruppen die Möglichkeit, einen Antrag in der ersten Förderphase des Programms „Gut Beraten!“ zu stellen. Neben dem „Ländlichen

Raum“ können auch Bewerbungen für die Themen „Integration“ und „Quartiersentwicklung“ eingereicht werden. Mit dem Förderprogramm unterstützt das Land Baden-Württemberg zivilgesellschaftliche Initiativen und ihre Ansätze, gesellschaftliche Themen mit Maßnahmen der Bürgerbeteiligung zu bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite: [Gut Beraten](#).

**„Vielfalt gefällt! Orte des Miteinanders“:** Zudem beginnt ab sofort die neue Ausschreibung zum Programm „Vielfalt gefällt! Orte des Miteinanders“. Das Programm der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Allianz für Beteiligung unterstützt neue Projekte in Baden-Württemberg, die die Teilhabe von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte am gesellschaftlichen Leben fördern und eine Kultur des Zusammenlebens schaffen. Bewerben können sich bis zum 13. April 2018 ausschließlich zivilgesellschaftliche Gruppen mit und ohne eingetragene Rechtsform aus Baden-Württemberg. Die Ausschreibung und Antragsunterlagen finden Sie auf unserer Homepage unter: [Vielfalt gefällt! Orte des Miteinanders](#)

### **Aktualisierte Liste Ansprechpartner und Übersicht Sprache**

Die aktuellste Übersicht zum Thema „Sprachbildungsangebote für Migranten, erwachsene Flüchtlinge und Asylsuchende sowie anerkannte Asylbewerber im Landkreis Sigmaringen“ finden Sie im Anhang. Die Übersicht soll eine schnelle Orientierung schaffen und die tägliche Arbeit der Haupt- und Ehrenamtlichen im Bereich Flüchtlinge und Migranten erleichtern.

---

Newsletter bestellen bzw. abbestellen? Oder haben Sie eine Anregung?  
Bitte schicken Sie eine E-Mail.

V.i.S.d.P.:

Integrations – und Flüchtlingsbeauftragte Landratsamt Sigmaringen

Melanie Müller

Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen

07571/ 102 6331, [melanie.mueller@lrasig.de](mailto:melanie.mueller@lrasig.de)